

## Separierter Bachelorabschluss KU F25

### Musik und Rhythmik BA 25

#### 1. Form des Abschlusses

Der Bachelorabschluss Musik und Rhythmik KU gliedert sich in drei Teile:

- Musikalische Liedgestaltung mit Orff-Instrumenten (Gruppenprüfung)
- Schulpraktisches Instrumentalspiel (Einzelprüfung)
- Fachdidaktisches Thema (Einzelprüfung)

Alle drei Teile des Bachelorabschlusses finden während der Prüfungssession statt. Die Studierenden werden einzeln beurteilt.

#### 2. Zielsetzung

Die Studierenden des Studiengangs KU zeigen ihr Wissen und Können zu Musik- und Rhythmik sowie dem Schulpraktischen Instrumentalspiel für die Zielstufe Kindergarten/Unterstufe.

#### 3. Inhalt

##### 3.1 Musikalische Liedgestaltung mit Orff-Instrumenten (Gruppenprüfung)

- a) Die Studierenden bilden für die Vorbereitung und Durchführung der bevorstehenden Gruppenprüfung Teams à 4 Personen. Kleinere oder grössere Teams müssen von der Examinatorin/dem Examinator genehmigt werden.
- b) Die Studierenden wählen ein zielstufengerechtes Lied **in einer pentatonischen Tonleiter** aus, welches sie mit Orff-Instrumenten singen und begleiten.

Dabei gelten die folgenden Kriterien:

- Bei der **Auftrittskompetenz** werden die Körperspannung, Haltung und die Dialogfähigkeit beachtet.
- **Das Lied** ist als Einzelpräsentation in der Gruppenpräsentation integriert. Jede Studentin/jeder Student singt eine ganze Strophe des Liedes alleine und begleitet sich dabei mit beiden Händen und abwechslungsweise mit den Schlägeln auf einem Xylophon oder Metallophon. Dabei werden Haltung, Atmung, Resonanz, Artikulation, Intonation, Stimmführung sowie die Interpretation des vorgetragenen Liedes bewertet. Das Lied wird auswendig gesungen.
- **Bei den Orff-Instrumenten / der Begleitung** wird bei der Ausführung auf Klarheit, Deutlichkeit in der musikalischen Ausführung, technisch korrektem Einsatz und deren fehlerfreien Handhabung geachtet. Die Form und Struktur des Beitrages sind logisch/korrekt, der musikalische Ablauf ist im Ausdruck rhythmisch und melodisch gestaltet mit Intro - Zwischenspiel - Outro.  
Jede Studentin, jeder Student führt eine **Begleitung** auf einem Xylophon oder Metallophon aus. Die Begleitung wird ohne Noten vorgenommen.

## Einsetzbare Medien

- Körper, Stimme, Sprache
- Instrumentarium: grosses und kleines Schlagwerk, Stabspiele, persönliche Instrumente, klingende Materialien

➡ Siehe dazu die Kriterien unter Pt. 5.1

## 3.2 Schulpraktisches Instrumentalspiel (Einzelprüfung)

- Der Examinatorin und der Fachexpertin werden von der Studentin/dem Studenten **drei** stufengerechte Lieder auf dem Instrument vorgespielt.
- Die Vorbereitungszeit (Einspielen) und Vortragszeit dauern je 10 Minuten.
- Die drei Lieder sind in mindesten 2 verschiedenen Tonarten und Taktarten vorgetragen, werden mit einem angemessenen Intro und Outro und passenden Pattern gestaltet.
- Die drei Lieder sowie auch die Repertoireliste müssen der Fachexpertin und der Examinatorin **an der Prüfung ausgedruckt vorgelegt werden. Sie werden zuvor nicht zugesendet.**

➡ Siehe dazu die Kriterien unter Pt. 5.2

## 3.3 Fachdidaktisches Thema (Einzelprüfung)

- Es wird ein fachdidaktisches Thema gezogen.
- Vorbereitungszeit und Gesprächszeit dauern je 10 Minuten.

Die Studentin/der Student gibt Auskunft über **einen** der folgenden Themenbereiche:

1. Singen mit Kindern
2. Entwicklung des Singens
3. Ein Lied lernen
4. Einsingen auf der KU-Stufe
5. Gutes Liedgut
6. Tanzeinführung und Tanzdurchführung
7. Die Rhythmik als Unterrichtsprinzip
8. Musikalische Wahrnehmung fördern
9. Carl Orff und das Musizieren mit Orff-Instrumenten
10. Fächerübergreifender Musikunterricht

➡ Siehe dazu die Kriterien unter Pt. 5.3

## Weiteres:

- An allen Prüfungen ist eine Fachexpertin anwesend und wird in die Beurteilung einbezogen.
- Im Falle von Unstimmigkeiten bezüglich der Bewertung wird die abschliessende Beurteilung von der Examinatorin gefällt.

## 4. Zeitliche Organisation

Die zeitliche Organisation der Prüfung wird während des Frühlingsemesters bekannt gegeben.

## 5. Beurteilungsraster

Die Beurteilung erfolgt kriterienorientiert mithilfe des nachfolgenden Beurteilungsrasters. Insgesamt können max. 24 Punkte erreicht werden:

- Musikalische Liedgestaltung mit Orff-Instrumenten: 9 Punkte
- Schulpraktisches Instrumentalspiel: 6 Punkte
- Fachdidaktisches Thema: 9 Punkte

### 5.1 Musikalische Liedgestaltung mit Orff-Instrumenten

<b>A Musikalische Liedgestaltung mit Orff-Instrumenten</b> (Gruppenprüfung max. 10 Min.)	sehr gut 3 P.	gut 2 P.	erfüllt 1 P.	nicht erfüllt 0
<b>Auftrittskompetenz</b> Körperspannung, Haltung, Dialogfähigkeit.				
<b>Lied</b> Haltung, Atmung, Resonanz, Artikulation, Intonation, Stimmführung, Interpretation, ausgewogen, musikalisch gestaltet.				
<b>Instrumente / Begleitung</b> Ausführung: Klarheit, Deutlichkeit in der musikalischen Ausführung. Einsatz und Handhabung der Instrumente: technisch korrekt, fehlerfrei. Form und Struktur: Logik/ Korrektheit des musikalischen Ablaufes (rhythmisch, melodisch), Ausdruck.				

### 5.2 Schulpraktisches Instrumentalspiel

<b>B Schulpraktisches Instrumentalspiel</b> Pro erfülltes Kriterium ½ Punkte.		
<b>Lied 1</b>	<b>erfüllt</b>	<b>nicht erfüllt</b>
Fliessender Liedvortrag		
Passende Begleitung zur Liedcharakteristik		
Liedmelodie – und Text		
Intonation		
<b>Lied 2</b>	<b>erfüllt</b>	<b>nicht erfüllt</b>
Fliessender Liedvortrag		

Passende Begleitung zur Liedcharakteristik		
Liedmelodie – und Text		
Intonation		

Lied 3	erfüllt	nicht erfüllt
Fliessender Liedvortrag		
Passende Begleitung zur Liedcharakteristik		
Liedmelodie – und Text		
Intonation		

Legende:

<p><b>Fliessender Vortrag</b>  Rhythmische Kontinuität: Stabiles Tempo, keine Unterbrechungen oder stockenden Passagen.  Musikalischer Fluss: Harmonische Verbindung zwischen den Phrasen, ohne abrupte Übergänge.  Ausdruck: Flüssige und musikalisch ansprechende Gestaltung des Vortrags.</p>
<p><b>Passende Begleitung zur Liedcharakteristik</b>  Stiltreue: Die Begleitung unterstützt die Atmosphäre und den Charakter des Liedes.  Balance: Die Begleitung bleibt im Hintergrund und lenkt nicht vom Gesang oder der Hauptmelodie ab.  Dynamik: Ausdrucksstarke Anpassung der Lautstärke und Intensität an die verschiedenen Liedteile.</p>
<p><b>Liedmelodie und -text</b>  Melodietreue: Saubere und korrekte Wiedergabe der Noten und Melodiebögen.  Textverständlichkeit: Klare Artikulation und deutliche Aussprache der Liedtexte.  Phrasierung: Sinnvolle Betonungen und Einteilung des Liedtextes im Einklang mit der Melodie.</p>
<p><b>Intonation</b>  Stimmgenauigkeit: Präzise Tonhöhe während des gesamten Liedes, keine auffälligen Intonationsfehler.  Instrumentenstimmung: Begleitinstrumente sind korrekt gestimmt und harmonisieren mit der Stimme.  Kohärenz: Gesang und Instrument ergänzen sich in Intonation und klanglicher Harmonie.</p>

### 5.3 Fachdidaktischer Themenbereich

C Fachdidaktischer Themenbereich	sehr gut 3 P.	gut 2 P.	erfüllt 1 P.	nicht erfüllt 0 P.
<b>Thema</b>				
Konsequenzen für den Unterricht in der Zielstufe, fachdidaktisch und methodisch begründet				
Inhaltliche Korrektheit				
Persönliches Fazit				

Die Anzahl der erreichten Punkte ergibt die Schlussbewertung. Die Bewertung des Bachelorabschlusses erfolgt mit den Noten A bis F (A, B, C, D, E, Fx, F; siehe Studien-/Prüfungsreglement der PH Luzern).

<b>Bewertung Bachelorabschluss</b>	<b>A</b>	<b>B</b>	<b>C</b>	<b>D</b>	<b>E</b>	<b>Fx</b>	<b>F</b>
Gesamtpunktzahl	24	23 - 22	21- 19	18 - 14	13 - 9	8 - 4	3 - 0

## 6. Rückmeldung der Beurteilung

Das Ergebnis der Bewertung des Bachelorabschlusses Musik KU wird durch die Prüfungskommission erwahrt. Das Ergebnis wird den Studierenden zum jeweils festgelegten Zeitpunkt (nach der Prüfungssession) durch das Prüfungssekretariat mitgeteilt.

## 7. Studierende mit individuellem Studienprogramm

Für Studierende des Studienprogramms mit Anrechnungen sind Anpassungen möglich. Diese werden den Studierenden per Mail (mit Kopie an die Studiengangleitung) mitgeteilt.